



# Ziel erreicht!

**Osnabrück – die Stadt der 1.001 Mitten. Die Reise zum Mittelpunkt der Stadt führt von Mittelfeldspielern über die Mittelschicht zur Mitte der Tanzfläche.**

VON LENA FROMMEYER | FOTOS JUDITH KANTNER

» Man kann einen Mittelscheitel tragen. Oder man steht genau in der Mitte vom Telefonbuch. Man wiegt Mitte 60 Kilo. Oder man kann in der Mitte der Schlange vor dem Club auf Einlass warten. Es gibt viele Möglichkeiten, die Mitten im Leben eines Menschen auszumachen. Auch die Stadt Osnabrück hat zahlreiche Mittelpunkte. Einige präsentiert sie, als Gewinnerin der City Offensive 2010, ab August unter dem Motto: „49nullsiebenvier – Die Mitte ist hier“ in einer Veranstaltungsoffensive. Beispielsweise den Neumarkt als die mobile Mitte der Stadt. Oder das Gelände der Stadtwerke als geografische Mitte. Wir nutzen die Gelegenheit, diesen Gedanken weiterzustricken. Welche anderen Mitten können in Osnabrück gefunden werden? Die Suche beginnt.

## MITTElfeld

**Die Verbindung zwischen Angriff und Abwehr. Wie tickt ein Mittelfeldspieler?**

**Alexander Schnetzler**

Verein: VfL Osnabrück

Lieblingsposition: zentrales Mittelfeld

**Andreas Thiemann**

Verein: FC Concordia Osnabrück

Position: linkes Mittelfeld

*In einem Satz: Wofür ist ein Mittelfeldspieler auf dem Platz zuständig?*

**ALEXANDER SCHNETZLER:** Das ist derjenige, der den Takt vorgibt. Man hat das Spiel vor sich, kann es also schneller oder langsamer machen.

*Was kann ein Mittelfeldspieler besonders gut und was gar nicht?*

**ANDREAS THIEMANN:** Die Stärke liegt eher in der körperlichen Ausdauer und weniger in den

Sprints. So ist es bei mir zumindest. Das heißt: viele Kilometer im Spiel. Und natürlich haben Mittelfeldspieler eine gute Spielübersicht, weil sie die Pässe schlagen. Und eine gute Schusstechnik, damit die Bälle auch ankommen.

*Wenn der Torwart lange Bälle nach vorne schlägt – fühlt man sich da nicht ein wenig übergangen?*

**ALEXANDER SCHNETZLER:** Das hängt mit der Philosophie des Trainers zusammen. Obwohl heute eigentlich eher mit Kurzpassspiel über das Mittelfeld in den Sturm gespielt wird. Das ist für den Zuschauer auch wesentlich attraktiver. Die Spanier sind das beste Beispiel, denen schaut man einfach gerne zu. Als Mittelfeldspieler bekommt man aber gelegentlich schon eine Genickstarre, wenn man nur die Bälle über einen drüber fliegen sieht.

*Stehen Sie auch sonst gerne mal im Mittelpunkt?*

**ANDREAS THIEMANN:** (lacht) Manchmal auf Partys, und natürlich unter Frauen.

Wer ist denn aktuell der beste Mittelfeldspieler der Welt?

**ALEXANDER SCHNETZLER:** Andrés Iniesta. Der hat eine unglaubliche Offensivkraft, ein schnelles Tempo-Dribbling und ist ein großer Stratege. Eine Runde Tischfußball im Mittelkreis. Welchen Promi fordern Sie heraus?

**ANDREAS THIEMANN:** Dann würde ich gerne eine Runde mit Jello Biafra spielen. Das ist allerdings kein Fußballer, sondern der Sänger der ehemaligen Dead Kennedys. Ich finde die Musik cool und das ist bestimmt ein interessanter Mensch. Ich weiß nicht, wie der spielt, aber ich denke mal es wird ein 6 : 5 für mich.

## StadtMITTE

Sie entsteht aus der Gesellschaft heraus. Ein Erklärungsversuch.

Laut Die Zeit besitzt Osnabrück bundesweit den am stärksten frequentierten Schlossgarten. Laut City Offensive 2010 ist er die natürliche Mitte Osnabrücks. Für Andreas Pott, Professor für Sozialgeographie am IMIS der Universität Osnabrück, ist er vor allem eins: ein grünes Fleckchen in der wissenschaftlichen Mitte der Stadt.

Wie entsteht aus der Gesellschaft heraus eine Stadtmitte?

Sie haben es richtig formuliert. Eine Stadtmitte entsteht. Sie ist nicht einfach da. Sie ist das, was wir eine soziale Konstruktion nennen. Sie entsteht beispielsweise in Kommunikationsprozessen und ist abhängig von denen, die sie produzieren. Eine Mitte entsteht als Folge einer langjährigen Wiederholung, einer immer wiederkehrenden Bezugnahme auf etwas, das dann zu einem Image wird.

Wo liegen wichtige Mitten Osnabrücks?

Man muss zwischen den Kriterien unterscheiden, nach denen man eine Beobachtung anlegt. Wenn ich an meine Kinder denke, ist die Mitte ein schöner Spielplatz. Wenn ich an meinen Beruf denke und die Wissenschaft in Osnabrück, sind wir jetzt hier gerade in der wissenschaftlichen Mitte. Und so könnte man ganz viele Mitten konstruieren.

Kann man Mitten bewusst konstruieren?

Ja. Nehmen wir das Beispiel der Friedensstadt

Osnabrück. Es wird ja erst seit einigen Jahren davon geredet. Der Friedensschluss war hier, aber solange er nicht kommuniziert wurde, tritt er nicht als Mitte in Erscheinung. Ein Marketing, das um Konstruktionen bemüht ist, sollte jedoch darauf achten, nicht zu viele Dinge immer neu zu konstruieren, sondern eine gute Mischung zu finden aus Konstanz und Veränderung. Die Konstruktion muss sich erst etablieren, um in das kollektive Bewusstsein zu dringen.

Sind Osnabrücks Mitten gut gelungen?

Persönlich sehr gelungen finde ich das Libeskindmuseum als museale, historische und kulturelle Mitte. Aber von Anfang an ist das nicht in das Bewusstsein der Osnabrücker diffundiert. Diese Mitte nehmen eher Besucher von außen wahr. Ein Beispiel einer misslungenen Mitte ist sicherlich der Neumarkt. Aber es gibt andere Mitten, die äußerst gelungen sind. Zum Beispiel der Wochenmarkt am Dom. Eine wichtige gesellschaftliche Mitte für die Osnabrücker, die nicht jeder Tourist wahrnimmt. Oder das Büdchen am Westerberg, wo begeistert Würstchen gegessen und Fußball geguckt wird.

## MITTEndrin

In der Mitte der Woche steigt das „Bergfest“ im Glanz&Gloria. Eindrücke von der Mitte der Tanzfläche.

Der Anlass? Die Hälfte der Woche ist geschafft. Dann treffen sich überwiegend Studenten im Glanz&Gloria, um unter dem Motto „Endlich Wochenende“ in den Donnerstag zu tanzen und Schnaps für 1.50 Euro zu trinken. Was für den normal arbeitenden Menschen skurril wirkt, ist längst im Osnabrücker Partykalender etabliert. Die Studenten von der Straße holen – klingt fast wohlwäterisch.

**1.30 Uhr:** Sie strömen aus allen Löchern in Richtung Club. Junge Männer in Karohemden und nett aufgehübschte Mädels. Es herrscht Wochenendstimmung – nur ohne Wochenende. Was einen heute nicht ins Bett, sondern auf die Tanzfläche zieht? „Weil ich endlich dreieinhalb Wochen Urlaub habe. Und da dachte ich mir, ich lass mal die Sau raus“, erklärt Nicole, 23, Erzieherin. Der Start der Semesterferien legitimiert den Besuch der gefühlten 90 Prozent Studenten. „Ich hatte heute nach zehn Klausuren meine letzte Prüfung“, so Namensvetterin Nicole, 23, Studentin. „Aber normalerweise fängt mein Wochenende erst donnerstags an.“

**2.30 Uhr:** Zwischen dem Start um 23 Uhr und dem Ende um 6 Uhr liegt die Mitte der Partynacht. Draußen hat ein Gewitter vor Stunden bereits die Luft abgekühlt. Das Clubinnere geht hingegen locker als finnische Dampfsauna durch. Der DJ hat trotzdem keine Mühe, die Tanzfläche zu füllen. Die Tänzer müssen auf ihre FlipFlop-Füße aufpassen. Eine hübsche Brünette im Blumenkleid tanzt mit einem chinesischen Fächer zu coolem Indierock und findet Nachahmer an der Theke, wo sich zwei Jungs mit Bierdeckeln Kühlung verschaffen. Gelbe und grüne Discostrahler scheinen. „Und darum lieben wir die Disco“, erklärt Jan Delay.



Glanz&Gloria: Mittwochs Wochenende

## MITTElschicht

Deutschlands gesellschaftliche Mitte plagt Zukunftsangst. Ist das so? Wir fragen nach.

Harald und Nadine Bögershausen sitzen mit ihrer kleinen Tochter Emma auf Ikea-Möbeln im Garten ihres Häuschens am Stadtrand. Er, 32, ist Lehrer. Sie, 30, Hausfrau und Mutter. Vor zwei Jahren wurde geheiratet. Emma kam vor 14 Monaten zur Welt. Über ein weiteres Kind würden sie sich freuen. Der Kaffee läuft durch die Senso-Maschine. Morgen geht es in den Urlaub: eine Woche Nordsee.

Wo sehen Sie sich in der „Mittelschicht“ platziert? Wir sind ein klassischer Ein-Verdiener-Haushalt. Wir zählen wohl zum mittleren bis oberen Bereich der Mittelschicht.

Über welche Dinge sorgt man sich als junge Eltern? Ob es der Kleinen gut geht. Aber auch, ob die Kasse am Monatsende stimmt. Was brauchen wir, und kriegen wir alles finanziell geregelt?

Es gibt junge Doppelverdiener der Mittelschicht, die sagen, Kinder sind finanziell nicht drin. Können Sie das nachvollziehen?

Vor allem für die Erstanschaffung muss man schon einiges hinlegen. Wenn aber zwei Verdienner sagen, sie können sich partout kein Kind leisten, ist das schwer nachvollziehbar. Vielleicht besteht da eher das Problem, dass man sich in seinem Lebensstandard nicht einschränken will.

Das Polmagazin Der Spiegel widmete dem Thema „Mittelschicht“ kürzlich eine Sonderstrecke. Anlass war eine Studie. Es heißt: „Deutschlands Mittelschicht plagt Zukunftsangst“. Es gebe immer mehr Arme und immer mehr Reiche. Man redet von „Statuspanik“ oder „Abstiegsangst“. Finden Sie sich da wieder?

Wir haben nicht die große Panik, dass Harald,



Andreas Pott: Soziale Konstruktion



Familie Bögershausen: Keine Panik!

als Beamter, den Job verliert. Das verschafft uns deutlich mehr Sicherheit als anderen. Auch unsere Nachbarn sind junge Eltern mit Haus, meist Doppelverdiener, die alle ein zweites Kind planen. Wir befürchten keinen Abstieg, achten aber schon darauf, was was wir uns noch leisten können und was nicht.

*Welchen politischen Handlungsbedarf sehen Sie in Bezug auf Ihr Leben?*

Das Kindergeld wurde zwar erhöht, aber dafür wollen sie das Elterngeld wieder kürzen. Das finden wir nicht gut. Es sollen sich doch schließlich mehr Paare dazu entschließen, Eltern zu werden. Außerdem muss man das Elterngeld auch noch versteuern. Das ist eine Frechheit.

*Eine Charaktereigenschaft der Mittelschicht ist ihre neue Bescheidenheit. Man braucht keinen Porsche zum glücklich sein. Eine weise Erkenntnis?*

Auf jeden Fall. Wir legen keinen Wert darauf, ein nobles Auto zu fahren. Das klingt jetzt total abgedroschen, aber so ein Kind hat einen viel höheren Wert, als einen Mercedes vorm Haus stehen zu haben. Wir müssen auch nicht in den Urlaub nach sonstwo fliegen. Wir gehen zudem relativ selten essen und sitzen lieber mit Nachbarn im Garten und grillen. Es sind die Kleinigkeiten, die einen glücklich machen.

## MITTElmäßig

**Drei Dinge, die in Osnabrück deutlich besser, aber auch deutlich schlechter sein können.**

**AUTODICHTE:** Platz 25 von 50 für Osnabrück. Eine Studie unter den 50 größten Städten Deutschlands hat ergeben, dass weniger als die Hälfte aller Osnabrücker mit dem Auto unterwegs sind. In der Februarausgabe 2010 vom Männermagazin Mens Health heißt es, dass laut einer Auswertung des Kraftfahrt-Bundesamtes pro 1.000 Einwohner in Osnabrück 439 Pkws angemeldet sind. Die Bochumer haben die meisten Autos. In Berlin sind nur ein Drittel der Bewohner auf vier Rädern unterwegs.

**SPITZENGEHÄLTER:** Auch hier liegen wir im guten Mittelfeld. Hamburg ist die reichste Stadt. Die Hanseaten verfügen nach Angaben des statistischen Landesamtes im Jahr durchschnittlich über 23.366 Euro zum Ausgeben und Sparen. Im

Schlusslicht Halle verdienen die Menschen gerade mal 14.000 Euro netto im Jahr. In Osnabrück sind es immerhin 18.460 Euro.

**FLITZER-BLITZER:** Osnabrück hat NICHT die meisten Tempo-Blitzer der Bundesrepublik! Die Daten lieferte das Internetportal www.radarfalle.de. In Wuppertal stehen demnach ganze 39 Anlagen. In Osnabrück sind es „nur“ 18. Die Mainzer dürfen sich über nur einen Tempo-Blitzer freuen.

## KörperMITTE

**Beim orientalischen Tanz dreht sich alles um sie. Wissenswertes über die Faszination Bauch.**

Wer kennt nicht die legendäre Tanzszene im Film „From Dusk Till Dawn“: Salma Hayek bringt, spärlich bekleidet, mit einem Schlangentanz die Männer im Titty Twister Club zum Sabbern. Wer das Stückchen Filmgeschichte mal aus einem völlig neuen Blickwinkel betrachten möchte, schaut es in Begleitung von Hipdance Tanzstudio-Betreiberin Anna Heinrich alias Delanna und ihrer Schülerin Natalia Bassauer. „Das ist ein Samba-Rhythmus. Jetztt macht sie einen Hüftkreis. Und einen Kreuzkick – ist ja lustig! Und jetzt eine Körperwelle aufwärts.“ Ihr Fazit ist eindeutig: „Das hat nichts mit klassischem Bauchtanz zu tun, das ist Table Dance, gepaart mit orientalischen Bewegungen!“

Wer Bauchtanz sagt, meint eigentlich den Tanz des Orients. Schließlich spielen neben Bauch- und Hüftbewegungen auch Schritte, Fuß- und Armbewegungen sowie Drehungen eine wichtige Rolle. Dennoch geht die große Faszination beim Bauchtanz von der Körpermitte aus. „Das hat einfach mit dem Bauchgefühl zu tun. Vom Bauch geht das ganze Leben aus, in der Schwangerschaft oder überhaupt das ganze Frau werden“, erklärt Delanna, die im letzten Jahr den Titel „Bellydance of the World“ gewann und vor wenigen Wochen ihr erstes Kind zur Welt brachte. „Ich denke, da steht der Bauch für die Körpermitte, als Impulsgeber von Entscheidungen und als Lebensspender.“

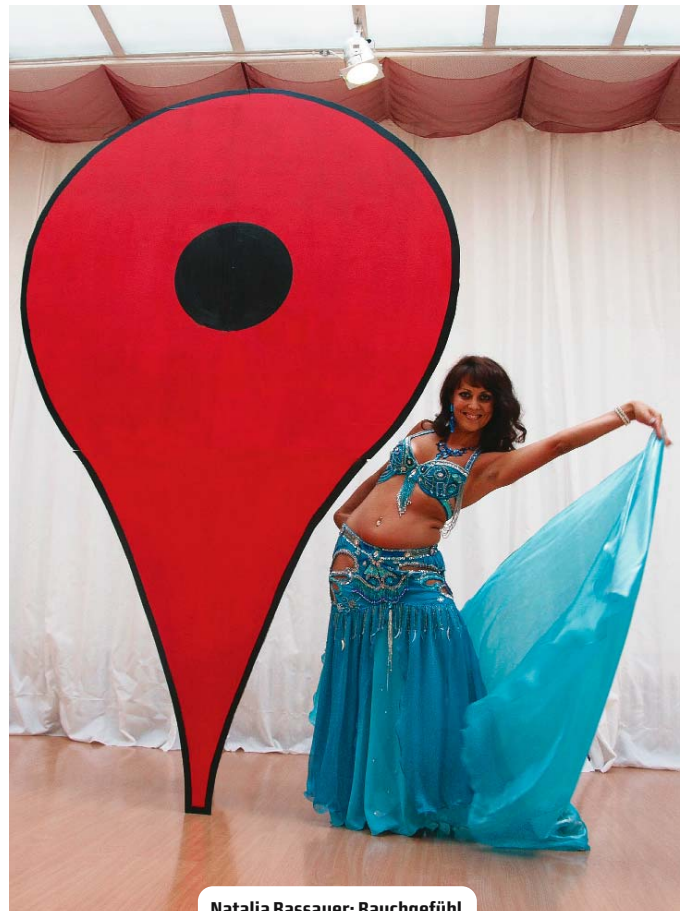
Wie die Körpermitte letztendlich geformt ist, spielt beim Bauchtanz keine große Rolle. „Es gibt Superstars, die etwas mehr haben. Und es gibt solche, die ein richtiges Sixpack haben.“ Eines ist jedoch sicher: Mit Erotik hat Bauchtanz nichts zu tun. „Wenn, dann wohl eher mit Weiblichkeit, der Liebe zur Musik und zur Bewegung.“

## City Offensive 2010

„49nullsiebenvier – Die Mitte ist hier“

Veranstaltungsübersicht:

- 28.8. Kulturelle Mitte:** eine Stadt voller Kultur zur Kulturnacht 2010
- 4.9. Mitte für Familien:** Kinderfest am Spielplatz Hansekogge
- 11.9. Kirchliche Mitte:** ökumenischer Gottesdienst auf dem Nikolaiort, als Kreuzungspunkt der vier Innenstadtkirchen
- 18.9. Mobile Mitte:** Fahrzeugshow (vom Oldtimer bis zum E-Bike) auf dem Neumarkt
- 19.9. Tatsächliche Mitte:** Informationsfest auf dem Gelände der Stadtwerke, als geografische Mitte Osnabrück
- 25.9. Natürliche Mitte:** Gartenausstellung im Schlossgarten
- 9.10. Mitte des Handels:** Mitternachtssopping in der Innenstadt



Natalia Bassauer: Bauchgefühl

# DONNERSTAG IST CASINOTAG!

Jeden Mittwoch  
„Ladys' Day“

Freier Eintritt und ein Begrüßungsdrink für alle Damen.

01.08.2010

„Wiener Melange“

Ab 15.00 Uhr laden wir unsere ersten 50 Gäste zu Kaffee und Kuchen ein.

05.08.2010

Casinotag: „Zahltag“

Alle Gäste erhalten ein Los und damit die Chance auf 4 x 500 €. Eintritt frei.

12.08.2010

Casinotag: „Die Qual der Wahl“

Bei freiem Eintritt bekommt jeder Gast ein Los!

Um 17.00 Uhr und um 22.30 Uhr wird jeweils ein Gewinner gezogen.

Er darf einen von drei Umschlägen, in denen sich 200, 300 oder 500 € befinden, wählen.

13.08.2010

„Freitag, der 13.“

Die bekannte Kartenlegerin Sylvie Kollin legt heute allen interessierten Gästen

kostenfrei die Karten und wagt einen Blick in die Zukunft.

Terminvergabe um 19.00 Uhr an der Rezeption.

15.08.2010

„Wiener Melange“

Ab 15.00 Uhr laden wir unsere ersten 50 Gäste zu Kaffee und Kuchen ein.

19.08.2010

Casinotag: „Schotter am Donnerstag“

Wir verlosen 5 x 200 €. Der Eintritt frei.

26.08.2010

Casinotag: „Filmnacht“

Holen Sie sich Ihr Rubbellos und gewinnen Sie einen

von 30 attraktiven Filmabenden für zwei Personen.

Natürlich ist der Eintritt frei.

29.08.2010

„Wiener Melange“

Ab 15.00 Uhr laden wir unsere ersten 50 Gäste zu

Kaffee und Kuchen ein.

**HOLLYWOOD CASINO**  
OSNABRÜCK

Am Casinotag  
ist der  
Eintritt frei!

Theodor-Heuss-Platz 6–9

Tel. 0541 33546-0

[www.spielbanken-niedersachsen.de](http://www.spielbanken-niedersachsen.de)

*Für jeden ein Gewinn!*